

Florenbergschule



Rössengraben 1 • 36093 Künzell • Tel: 0661-33122 • Fax: 0661-9336790 • info@florenbergschule.de • www.florenbergschule.de

Elternbrief Nr. 2 Schj. 2004/05

Lesewoche

Vom **11. bis 15. Oktober 2004** führt die Florenbergschule eine **Projektwoche** zum Thema „Lesen, Umgang mit Kinderliteratur“ durch. Der Unterricht wird in dieser Woche in jeder Klasse von der Klassenlehrerin / dem Klassenlehrer erteilt. Die Fachkräfte integrieren sich in das Projekt.

Der Unterricht findet täglich für alle Klassen und die Vorklasse von 08:20 bis 12:00 Uhr statt, am Freitag wegen des Ferienbeginns nur bis 11:05 Uhr. Andere zeitliche Regelungen werden gesondert mit den Klassen abgesprachen.

Die Betreuung für die Betreuungskinder ist gewährleistet. **Wir bitten Sie jedoch darauf zu achten, dass die Busse nur zum Unterrichtsbeginn um 08:20 Uhr fahren**, um 13:00 Uhr wird ein Bus für die Betreuungskinder zur Verfügung stehen (außer Freitag). Die Sprechstunden der Lehrkräfte fallen in dieser Woche aus.

Beratungsmonat November

In diesem Jahr werden wir erstmalig zu Erprobung einen sog. Beratungsmonat durchführen. Auf diese Weise sollen Erziehungsberechtigte Gelegenheit erhalten, sich **vor** den Halbjahreszeugnissen über den Leistungsstand und das sonstige schulische Verhalten Ihrer Kinder zu informieren. Wir möchten Sie daher herzlich bitten, dies Angebot zu nutzen und mit den Lehrkräften Ihrer Kinder Gesprächstermine zu vereinbaren. Die Sprechstunden des Kollegiums haben wir Ihnen im letzten Elternbrief mitgeteilt. **Wir bitten Sie, die Sprechstunden aus schulorganisatorischen Gründen nur nach vorheriger Anmeldung aufzusuchen**. Als zentrales Informationsangebot des Beratungsmonats November findet am **Freitag, dem 19.11.2004**, in der Zeit **von 16:00 – 19:00 Uhr** unser **Elternsprechtag** statt. An diesem Tag erhalten Sie Gelegenheit, die Lehrkräfte Ihrer Kinder zu sprechen, wenn Sie sonst dazu im Beratungsmonat keine Gelegenheit finden konnten. Von den KlassenlehrerInnen werden Sie zum organisatorischen Ablauf ggf. noch informiert (z.B. Vergabe von Terminen etc.). Der bisherige Elternsprechtag im Februar entfällt.

Kommunionkleiderbasar

Wie in den vergangenen Jahren wollen Mütter der Florenbergschule auch dieses Jahr wieder einen Basar für Kommunionbekleidung und „festliche Kleidung“ durchführen. Dies ist nur mit Mithilfe der Eltern möglich. Als Termin ist der **19./20. November 2004** vorgesehen. Der Erlös soll wie in den vergangenen Jahren den Kindern unserer Schule zugute kommen.

Wenn Sie bereit sind mitzuhelfen oder Kleiderständer und große Spiegel zur Verfügung stellen können, setzen Sie sich bitte mit **Frau Hein** (Tel. 302022) oder **Frau Latsch** (Tel. 34283) in Verbindung.

Martinszug

Der Martinszug der Schulgemeinde findet in diesem Jahr am **Mittwoch, dem 10. November**, statt.

Wortgottesdienst:

Um 17:00 Uhr beginnt die Feier mit einem Wortgottesdienst in der Pilgerzeller Kirche. Die Kinder versammeln sich dort klassenweise mit ihren Laternen. Am Schluss des Gottesdienstes werden die Lehrer/innen die Laternenlichter anzünden.

Laternenumzug:

Nach dem Gottesdienst stellen sich die Kinder klassenweise am Fellenweg auf. Der Zug wird von der Martinsreiterin angeführt und geht, begleitet von einer Musikkapelle, durch die Bonifatiusstraße zum Schulhof. Die Eltern und Gäste des Umzugs mögen sich bitte am Straßenrand aufstellen und den Zug an sich vorbeiziehen lassen.

Abschluss am Schulhof:

Auf dem Schulhof stellen wir uns um St. Martin hoch zu Ross in einem großen Kreis auf. Nach der Abschlussfeier erhält jedes Kind mit einer Laterne eine Martinsbrezel. Ebenso werden Getränke und Fettebrote angeboten.

Martinsgabe für unsere Patenschule in Haiti

Auch in diesem Jahr sammeln wir im Wortgottesdienst wieder für unsere Patenschule in Port-au-Prince in Haiti, die nach wie vor unsere Hilfe und unsere Solidarität besonders nötig hat. Der Erlös des Verkaufs auf dem Schulhof kommt ebenfalls Haiti zugute.

City-Roller

Abschließend möchten wir noch darauf hinweisen, dass aus Sicherheitsgründen das Mitbringen von City-Rollern auf das Schulgelände leider untersagt werden muss. Die Roller können vor dem Schulgelände am Fahrradständer angeschlossen oder abgestellt werden. Das Mitbringen von Rollern und Fahrrädern erfolgt auf eigene Verantwortung. Die Schule übernimmt keine Haftung für Diebstahl oder Beschädigungen.

Künzell-Pilgerzell, 8. Oktober 2004

Gerhard Renner
Rektor

Doris Stibitz
Konrektorin